



Protokoll der Quartiersgruppe Urberach

Datum: 13. Januar 2014

Ort: SchillerHaus

TeilnehmerInnen: 23

	Begrüßung der Teilnehmer durch Frau Martiner
TOP 1	Grünpatenschaften in Rödermark
	<p>Herr Claus Murmann, Fachabteilung Landschaftspflege und Umwelt, berichtet über das Projekt „Grünpatenschaften“ der Stadt Rödermark.</p> <p>Folgende Fragen/Anregungen wurden beantwortet bzw. zur Kenntnis genommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Spielplätze können Grünpatenschaften übernommen werden - Es können Teilpatenschaften für größere Grünflächen übernommen werden z.B. im Entenweiher-Park - Bodendeckerpflanzen, die über die Beete hinauswachsen, dürfen zurückgeschnitten werden - Es wird der Vorschlag gemacht, dass der örtliche Einzelhandel usw. hier mit einbezogen bzw. angesprochen wird, ob dieser an einer Grünpatenschaft interessiert sei <p>Bisher haben sich 12 interessierte Bürgerinnen und Bürger gemeldet. Der Idealfall wäre, wenn sich z.B. ein Straßenzug für eine Grünpatenschaft zusammenschließen würde. Jeder, der eine Grünpatenschaft übernimmt bekommt eine Urkunde ausgestellt mit den dazugehörigen Pflegetipps (als Anlage beigefügt)</p> <p>Es wurde in diesem Zusammenhang auf den am Badehaus direkt auf einem Bürgersteig stehenden Blumenkübel hingewiesen, welcher ein Passieren des Weges von Rollstuhlfahrern unmöglich macht. Herr Murmann wollte sich diesen Platz ansehen und gibt eine Rückmeldung an die Gruppe, ob und wann dem Problem Abhilfe geschaffen werden kann.</p> <p>Über das Projekt „Grünpatenschaften“ wurde hinreichend in der Presse berichtet, die Gruppe ist sich jedoch einig, dass dieses Thema auf jeden Fall sowohl über „Mundpropaganda“ als evtl. auch über selbst erstellte Flyer an die Bürgerschaft herangetragen werden sollte.</p> <p>Vorschlag von Herrn Kühne: Es wäre sinnvoll, dass sich alle „Grünpaten“ ein bis zweimal im Jahr zwecks Erfahrungsaustausch, treffen mögen.</p> <p>Info Fr. Martiner: Die Einladung zu diesem Treffen soll selbständig über die Bürgerschaft erfolgen. Hier könnte man über Herrn Murmann die Adressen erfragen, natürlich nur mit dem Einverständnis der Bürgerinnen und Bürger.</p> <p>Jede/Jeder der daran interessiert ist, eine Grünpatenschaft zu übernehmen, möchte sich bitte mit Herrn Murmann, Tel. 911-214 in Verbindung setzen und einen Vororttermin vereinbaren.</p>

TOP 2	Bericht aus den Arbeitsgruppen
	Bedingt durch die „Weihnachtspause“ haben die Aktivitäten in den Arbeitsgruppen geruht. Auf die Frage von Frau Plenert, wann mit den Arbeiten am „Brunnen an den Linden“ begonnen werden kann, berichtet Herr Murmann, dass ein passender Blumenkübel und eine Bank gefunden wurden. Bevor diese aufgestellt werden können, müssen noch, bedingt durch das Wurzelwerk, einige Gehwegplatten erneuert werden. Ferner sollen die zwei Bäume entfernt und durch zwei neue, blühende Bäume ersetzt werden.
TOP 3	Internet-Auftritt der Quartiersgruppe
	Herr Laufer berichtet, dass die Internetseite fertig sei, es fehlt nur noch ein Kurzportrait der Arbeitsgruppe „Entenweiher-Park/Bodajker Platz“. Hier haben sich Herr Förster und Herr Schatz dazu bereit erklärt einen Text zu verfassen und an Herrn Laufer und Herrn Heckwolf zu schicken.
TOP4	Verschiedenes
	Erste-Hilfe-Kurs
	Herr Bögershausen aus der Initiative Breidert berichtet über den geplanten Erste-Hilfe-Kurs bei den Johannitern in Rodgau Nieder-Roden am Wochenende 8. und 9. März. Der Kurs findet an beiden Tagen in der Zeit von 09.00-16.00 Uhr statt (inkl. Mittagspause) und beinhaltet wichtige Themen, wie z.B. <ul style="list-style-type: none"> - Vorgehensweise am Notfallort - Notruf - Helmabnahme - Stabile Seitenlage - Herz-Lungen-Wiederbelebung - Stillen lebensbedrohlicher Blutungen - Maßnahmen bei Knochenbrüchen, Stromunfällen, Vergiftungen, Verbrennungen, Herzinfarkt und Schlaganfall <p>Der 1. Kurs ist bereits belegt, bei Interesse kann an diesem Wochenende parallel noch ein zweiter Kurs angeboten werden. Die Teilnehmergebühr beträgt € 25.--. Interessierte möchten sich bitte direkt mit Herrn Gerhard Bögershausen, Tel. 99855 in Verbindung setzen.</p>
	Termine: 22. Januar 2014 16.30 Uhr: Treffen der <u>Leitbildgruppe „Entenweiher“</u> im SchillerHaus 25. Januar 2014 14.30 Uhr: Veranstaltung im SchillerHaus zu folgendem Thema: 5 Ortsteile wurden 1977 zusammengefügt, Rödermark mit seinen 4 Trabanten. Die Geschichte und viele Geschichten über unsere Stadt von „Einst“ und „Jetzt“ für alle Kulturen in unserer Stadt mit Elfriede Lotz-Frank. 1. Februar 2014 19.00 Uhr: Senioren-Disco „HalliGalli“ im SchillerHaus, der Eintritt ist frei 11. Februar 2014 19.30 Uhr: Gründungstreffen „Freundeskreis Flüchtlinge“ im Mehrzweckraum der Halle Urberach (siehe Anlage „Pressemitteilung“) 8.-9. März 2014 9.00-16.0 Uhr: Erste-Hilfe Kurs bei den Johannitern in Rodgau Nieder-Roden.
	Nächster Termin für Arbeitstreffen der Quartiersgruppe:
	Montag, der 10. Februar 2014 um 19.30 Uhr im SchillerHaus

Für das Protokoll:

Name: Isabel Martiner

Datum: 17.01.2014